

# Gemeindeblatt

## Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

46. Jahrgang

Freitag, 05. Februar 2016

Ausgabe 5

[www.gottenheim.de](http://www.gottenheim.de)

Weinbaugemeinde am Tuniberg seit 1086 n. Chr.

## Narrenzunft Krutstorze Gottenheim lädt zur **Gottemer Fasnet** ein

Die Krutstorze um Zunftmeister Lothar Schlatter sind auf die weiteren närrischen Tage bestens vorbereitet.

**Am heutigen Freitag und am Samstag, 5. und 6. Februar stehen die traditionellen Zunftabende** in der Turnhalle auf dem Programm. Es gibt für beide Zunftabende noch Karten bei der Volksbank und an der Abendkasse.

**Am Samstagnachmittag findet auch der Kinderball für die Kleinen in der Turnhalle statt.**

Ein weiterer Höhepunkt der Gottemer Fasnet ist **am Sonntag, 7. Februar, der große Brauchtumsumzug** durch das Dorf, angeführt von den Hästrägern der Gottemer Krutstorze und ihrer Guggemusik Krach und Blech. Die **Fasnetbeerdigung am Fasnet-Zischdig** wird in der Sportgaststätte Schwarz-Weiß Gottenheim um circa 20 Uhr stattfinden.

„Die Narrenzunft freut sich riesig, bei allen Veranstaltungen viele Gäste begrüßen zu können“, lädt der Zunftmeister alle Bürgerinnen und Bürger zu den närrischen Tagen herzlich ein.

Narri Narro





## Gemeinderat berät über Umgestaltung des Tunibergspielplatzes

### Viele Ideen und ein erstes Konzept

Die grundsätzliche Marschrichtung ist klar, die Umsetzung ist derzeit in der Diskussion. Der weitläufige Tunibergspielplatz an der Kreuzung Tunibergstraße und Langgasse in Gottenheim hat viel Potenzial – ist aber in seiner Gestaltung und Ausstattung in die Jahre gekommen. Der Gemeinderat ist sich mit Bürgermeister Christian Riesterer und der Gemeindeverwaltung einig, dass eine kurzfristige Erneuerung der Spielgeräte nicht sinnvoll ist. Vielmehr soll durch eine umfassende und schlüssige Umgestaltung des Areals ein vielfältig nutzbarer Mehrgenerationenplatz entstehen, der sowohl die Gottenheimer wie auch Gäste des Dorfes, Wanderer und Radfahrer zum Besuch und zum Verweilen einlädt.

Im Juli 2015 hatte der Gemeinderat den Freiburger Verein „Bagage Pädagogische Ideenwerkstatt“ damit beauftragt, gemeinsam mit der Gemeinde und interessierten Bürgern und Anwohnern ein Gesamtkonzept zu erarbeiten und zu entwerfen. Nach einem Ortstermin mit Bagage, der Gemeindeverwaltung und Bürgern auf dem Tunibergspielplatz im Oktober und einem zweiten Treffen zur Ideensammlung und Abstimmung am 1. Dezember 2015 im Gemeindehaus St. Stephan hatte Bagage ein Gesamtkonzept für das Areal entworfen, in das alle Ideen und Anregungen aus der Bevölkerung aufgenommen worden waren. Dieses Konzept stellten Thomas Stadelmann und Landschaftsarchitektin Barbara De Haen von „Bagage“ am 18. Dezember 2015 dem Gemeinderat vor. Das Konzept mit thematisch unterschiedlichen „Themeninseln“ überzeugte den Gemeinderat und die Verwaltung. Die Kosten zur Umsetzung des Gesamtkonzeptes in Höhe von circa 135.000 Euro waren aber für eine Mehrheit der Gemeinderäte eindeutig zu hoch. Auch Bürgermeister Christian Riesterer bestätigte, dass ihn die Kostenschätzung für das Spielplatzprojekt in dieser Höhe überrascht habe. Der Gemeinderat beschloss deshalb auf Vorschlag des Bürgermeisters nach einer intensiven Diskussion, den Kostenrahmen auf höchstens 100.000 Euro für die Umgestaltung des Tunibergspielplatzes zu begrenzen. In den Haushaltsentwurf für 2016, der in der Gemeinderatssitzung am 21. Januar vorgestellt wurde, ist dieser Betrag bereits aufgenommen worden.

In ihrem Vortrag im Gemeinderat stellten Bagage-Geschäftsführer Thomas Stadelmann und Landschaftsarchitektin Barbara de Haen ausführlich den Prozess der Ideenfindung zur Umgestaltung, den Ist-Zustand und die Eckpunkte der geplanten Umgestaltung vor. Einige Angebote auf dem Spielplatz seien durchaus erhaltenswert, wie etwa die Wasserpumpe, der Rundweg oder die Seilbahn (die aber nicht aktuellen Sicherheitsaspekten genügt). „Nicht alles muss komplett neu gemacht werden, was gut ist, kann auch erhalten werden“, so Stadelmann. Um das weitläufige und gut in die Natur eingefügte circa 3.000 Quadratmeter große Areal aber für mehr Menschen attraktiv zu machen, könnten zusätzlich zum Beispiel ein generationenübergreifender Treffpunkt, ein Skaterbereich, Fitnessgeräte für Senioren und Rastmöglichkeiten für Radfahrer neu entstehen. Die Ausgestaltung ist entlang eines Rundwegs und durch einzelne „Themeninseln“ geplant. Auch über die Einbindung des Hangs wurde diskutiert, was aber aus Sicht der Verkehrssicherungspflicht eher problematisch sei, so Barbara de Haen.

Der Gemeinderat und Bürgermeister Christian Riesterer kamen in der Sitzung am 21. Januar zwar überein, dass höchstens 100.000 Euro für die Umgestaltung des Spielplatzes ausgegeben werden sollen. Auch bei diesem Betrag hatten aber einige Gemeinderäte noch Bedenken. Der Bürgermeister wies jedoch darauf hin, dass der Platz sehr weitläufig und eine große Fläche zu überplanen und zu gestalten sei. Im Übrigen sei die Neugestaltung des Spielplatzes für die nächsten 30 Jahre gedacht und damit auch eine Investition in die Zukunft. Thomas Stadelmann informierte darüber, dass viele Geräte marode sind und dringend ersetzt werden müssen, etwa der Holzkletterturm mit Rutsche. Neue Spielgeräte seien aber sehr teuer. Er berichtete, dass die vorgelegte Gesamtplanung alle gesammelten Ideen und Wünsche der Bürgerinnen und Bürger enthalte. Er bestätigte: „Sicher kann auf einige Ideen aus der Projektplanung auch verzichtet werden.“ Schließlich wurde „Bagage“ damit beauftragt, das Plankonzept so zu überarbeiten, dass der Kostenrahmen von 100.000 Euro für die Umgestaltung nicht überschritten wird – spätere Ergänzungen nicht ausgeschlossen.

„Bagage“ wird das überarbeitete Konzept in Kürze im Gemeinderat vorstellen. Zur Vorbereitung der Spielplatzsanierung finden derzeit Baumfällarbeiten auf dem Spielplatz statt, wie Bürgermeister Christian Riesterer mitteilt. „Der Baumbestand auf dem Spielplatz ist schön – aber es sind zu viele Bäume, die zu lange ungehindert wachsen konnten. Um mit der Umgestaltung des Spielplatzes bald beginnen zu können, wollen wir den Baumbestand schon jetzt fachgemäß den neuen Anforderungen anpassen.“



Thomas Stadelmann und Landschaftsarchitektin Barbara De Haen vom Freiburger Verein „Bagage“ stellten im Gemeinderat eine erste Ideenskizze zur Umgestaltung des Tunibergspielplatzes vor.



## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Gemeinde  
Gottenheim

Wahlkreis (Nummer und Name)  
47 Freiburg II

### Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Landtagswahl am 13. März 2016

1. Das Wählerverzeichnis zur Wahl des Landtags von Baden-Württemberg für die

Gemeinde  die Wahlbezirke der Gemeinde

Gottenheim

wird in der Zeit vom Montag, 22. Februar bis Freitag, 26. Februar 2016 während der allgemeinen Öffnungszeiten

Ort der Einsichtnahme

im Bürgermeisteramt Gottenheim, Bürgerbüro/Einwohnermeldeamt, Zimmer 3, Hauptstr. 25, 79288 Gottenheim, nicht barrierefrei,

**für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.** Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Die Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre nach § 51 Absatz 1 bis 4 des Bundesmeldegesetzes besteht, dürfen nicht eingesehen und überprüft werden.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wahlberechtigte, die das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig halten, können während der o. g. Einsichtsfrist, spätestens

am **26. Februar 2016 bis**  Uhrzeit  Uhr, beim Bürgermeisteramt (Dienststelle, Gebäude, Zimmer)

Gottenheim, Bürgerbüro/Einwohnermeldeamt, Zimmer 3, Hauptstr. 25, 79288 Gottenheim

Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens **21. Februar 2016** eine **Wahlbenachrichtigung**.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis

(Nummer und Name)

47 Freiburg II

durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum (Wahlbezirk)** dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.



## 5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

- 5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,  
 5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,  
 5.2.1 wenn er/sie nachweist, dass er/sie ohne sein/ihr Verschulden  
 - die Antragsfrist für die Aufnahme in das Wählerverzeichnis (21. Februar 2016) oder  
 - die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis (26. Februar 2016) oder  
 - die Beschwerdefrist gegen die Einspruchsentscheidung (zwei Tage nach Zustellung) versäumt hat,  
 5.2.2 wenn sein/ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der in Ziffer 5.2.1 genannten Fristen entstanden ist,  
 oder  
 5.2.3 wenn sein/ihr Wahlrecht im Einspruchs- oder Beschwerdeverfahren festgestellt und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses dem Bürgermeister bekannt geworden ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum **11. März 2016, 18:00 Uhr**, beim Bürgermeisteramt schriftlich, mündlich (nicht fernmündlich) oder elektronisch beantragt werden. Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum **Wahltag, 15:00 Uhr** gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum 12. März 2016, 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den in Ziff. 5.2.1 bis 5.2.3 genannten Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er/sie dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte  
 - einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,  
 - einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag und  
 - einen amtlichen hellroten Wahlbriefumschlag  
 (versehen mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist).

Die Abholung der Unterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird.

Der Wahlberechtigte, der seine Briefwahlunterlagen beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.

**Wer durch Briefwahl wählt**, kennzeichnet **persönlich** den Stimmzettel, legt ihn in den amtlichen (blauen) Stimmzettelumschlag für die Briefwahl und klebt diesen zu, unterschreibt die auf dem Wahlschein vorgedruckte Versicherung an Eides statt zur Briefwahl unter Angabe von Ort und Tag, steckt den zugeklebten Stimmzettelumschlag und den unterschriebenen Wahlschein einzeln in den amtlichen (hellroten) Wahlbriefumschlag, verschließt diesen und sendet ihn auf dem Postwege oder auf andere Weise so rechtzeitig an die auf dem Wahlbriefumschlag angegebene Stelle, dass er spätestens am Wahltag (13. März 2016) bis 18:00 Uhr dort eingeht.

Die Wahlbriefe werden innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform unentgeltlich befördert.

Die Wahlbriefe können auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Wahlberechtigte, die nicht lesen können oder durch körperliche Beeinträchtigung gehindert sind, ihre Stimme allein abzugeben, können sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Diese muss dann die Versicherung an Eides statt zur Briefwahl unterzeichnen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie durch die Hilfeleistung erlangt hat.

Ort, Datum
Gottenheim, den 05. Februar 2016

<b>Bürgermeisteramt Gottenheim</b>
gez. Christian Riesterer Bürgermeister
Unterschrift, Amtsbezeichnung





Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald-  
Untere Flurbereinigungsbehörde  
Berliner Allee 3a, 79114 Freiburg  
Telefon: 0761 2187- 9540  
Telefax: 0761 2187- 5499  
E-Mail: flurneuordnung@lkbh.de

## Öffentliche Bekanntmachung vom 25.01.2016

### Unterlassen der Umweltverträglichkeitsprüfung

Das Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg - hat die Änderung des Wege- und Gewässerplans vom 20.10.2015 in der Flurbereinigung **Ihringen (Schlichten)** für zulässig erklärt.

Die Vorprüfung nach § 3c des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) hat ergeben, dass die Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung hier nicht erforderlich ist. Die Öffentlichkeit wird hiervon gemäß § 3a UVP unterrichtet. Diese Feststellung ist

nicht selbstständig anfechtbar.

Vereinigungen im Sinne von §§ 2, 3 Umwelt-Rechtsbehelfsgesetz (UmwRG) können gegen die Entscheidung unter den Voraussetzungen von § 2 Abs. 1 Nrn. 1 bis 3 UmwRG innerhalb eines Monats nach der Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch beim Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald - untere Flurbereinigungsbehörde – Berliner Allee 3a, 79114 Freiburg, einlegen. Wird der Widerspruch schriftlich eingelegt, muss er innerhalb dieser Frist beim Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald - untere Flurbereinigungsbehörde - eingegangen sein.

Die Widerspruchsfrist beginnt mit dem 1. Tag dieser öffentlichen Bekanntmachung. Diese öffentliche Bekanntmachung ist auch im Internet veröffentlicht unter <http://lgl-bw.de> unter der Rubrik Flurneuordnung.

gez. Faller, LVD

## Verkehrsbeschränkung während des Fastnachtsumzugs

Wegen des Fastnachtsumzugs der Narrenzunft Krutstorze e.V. ist die Ortsdurchfahrt (Hauptstraße) in Gottenheim am

**Sonntag, 07.02.2016  
von 13.30 bis 16.00 Uhr  
(Fastnachtsumzug)**

gesperrt.

Zudem wird die Schulstraße zwischen Kaiserstuhlstraße und Bahnhofstraße am

**Sonntag, 07.02.2016  
von 11.00 bis 24.00 Uhr voll gesperrt.**

Den Anordnungen der Polizei und des Ordnungsdienstes ist unbedingt Folge zu leisten.

Bürgermeisteramt

## DAS RATHAUS INFORMIERT

### Rathaus geschlossen

Am Rosenmontag und am Faschnachts-Dienstag bleiben das Rathaus und der Bauhof ganztags geschlossen.

### Kein Wochenmarkt

Am Faschnachts-Dienstag findet auch kein Wochenmarkt statt.

Bürgermeisteramt

## Folgende Geschwindigkeitsmessungen wurden durchgeführt:

<b>Datum:</b>	22.01.2016
<b>Zul. Höchstgeschwindigkeit:</b>	30
<b>Messpunkt:</b>	Hauptstraße
<b>Einsatzzeit:</b>	6.22 – 12.00 Uhr
<b>Gemessene Fahrzeuge:</b>	1080
<b>Beanstandungen:</b>	82
<b>Höchstgeschwindigkeit:</b>	50

<b>Datum:</b>	23.01.2016
<b>Zul. Höchstgeschwindigkeit:</b>	30
<b>Messpunkt:</b>	Hauptstraße
<b>Einsatzzeit:</b>	8.14 – 14.38 Uhr
<b>Gemessene Fahrzeuge:</b>	1230
<b>Beanstandungen:</b>	101
<b>Höchstgeschwindigkeit:</b>	59

## DIE KIRCHEN INFORMIEREN

### Katholische Kirche

**Pfarrbüro Kirchstraße 10, 79288 Gottenheim**  
Tel. 07665 94768-10 –  
Fax 07665 94768-19 – E-Mail:  
[pfarrbuero.gottenheim@kath-MarGot.de](mailto:pfarrbuero.gottenheim@kath-MarGot.de)  
Homepage: [www.kath-MarGot.de](http://www.kath-MarGot.de)  
**Bürozeiten:** Dienstag 14-17 Uhr

### Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit March-Gottenheim:

#### Freitag, 05.02.2016

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**  
Eucharistiefeier, anschl. eucharistische Anbetung (Hi)

19:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:**  
Gottesdienst entfällt!!

#### Samstag, 06.02.2016

18:30 Uhr **Buchheim, St. Georg:**  
Eucharistiefeier am Sonntagvorabend (St)

#### Sonntag, 07.02.2016

09:00 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:**  
Eucharistiefeier (KI)  
09:00 Uhr **Neuershausen, St. Vincentius:**  
Eucharistiefeier (St)  
10:30 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:**  
Eucharistiefeier (KI)  
10:30 Uhr **Holzhausen, St. Pankratius:** Eucharistiefeier mit Fastnachtspredigt und

Frauenchörle (Ha)

10:30 Uhr **Hugstetten, St. Gallus:** Eucharistiefeier (Ru + Diakon Harald Stehle)  
18:30 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**  
Eucharistiefeier (Hi)  
19:00 Uhr **Bötzingen, Haus Inigo:** Zeit zum Verweilen

#### Montag, 08.02.2016

19:00 Uhr **Neuershausen, St. Vincentius:**  
entfällt (kein Gottesdienst)

#### Dienstag, 09.02.2016

09:00 Uhr **Umkirch, Großer Saal:** Andacht entfällt  
18:00 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:**  
Rosenkranz



18:00 Uhr **Hugstetten, St. Gallus:** Rosenkranz für den Frieden in der Welt und die Anliegen unserer Seelsorgeeinheit  
 18:30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Eucharistiefeier (KI)  
 19:00 Uhr **Holzhausen, St. Pankratius:** Eucharistiefeier (St)

### Mittwoch, 10.02.2016

08:30 Uhr **Gottenheim, Gemeindehaus:** Rosenkranz  
 19:00 Uhr **Buchheim, St. Georg:** Eucharistiefeier mit Ascheausteilung (KI)  
 19:00 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Eucharistiefeier mit Ascheausteilung (Ha)  
 19:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eucharistiefeier mit Ascheausteilung, mitgestaltet vom Kirchenchor (Hi + Kö)  
 19:00 Uhr **Neuershausen, St. Vincentius:** Eucharistiefeier mit Ascheausteilung (St)

### Donnerstag, 11.02.2016

19:00 Uhr **Buchheim, St. Georg:** Eucharistiefeier (Ru)  
 20:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier "Spirituelle Tankstelle" (KI) anschließend Anbetung und Nachgebet (bis ca. 21.15 Uhr)

### Freitag, 12.02.2016

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier (Hi)  
 19:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eucharistiefeier (St)

### Samstag, 13.02.2016

10:30 Uhr **Neuershausen, St. Vincentius:** Feier der Goldenen Hochzeit von Ursula und Klemens Kremp (KI)  
 18:30 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eucharistiefeier am Sonntagvorabend (KI)  
 Wir beten für Martha Streicher  
**Fastenreihe "Wenn du wüsstest, worin die Gabe Gottes besteht"**  
**Thema: "Rückzug in die Wüste"**  
 18:30 Uhr **Neuershausen, St. Vincentius:** Eucharistiefeier am Sonntagvorabend (St)

### Sonntag, 14.02.2016

09:00 Uhr **Buchheim, St. Georg:** Eucharistiefeier anschl. Verkauf von Eine-Welt-Waren (St)  
 09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier (Hi)  
 Wir beten für Erich und Maria Sutter  
 10:30 Uhr **Eichstetten, St. Jakobus:** Eucharistiefeier - Verkauf von Eine-Welt-Waren (KI)  
**Fastenreihe "Wenn du wüsstest, worin die Gabe Gottes besteht"**  
**Thema: "Rückzug in die Wüste"**  
 10:30 Uhr **Hugstetten, St. Gallus:** Eucharistiefeier (Ha)  
 11:15 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** evangelischer Gottesdienst  
 18:00 Uhr **Eichstetten, St. Jakobus:** Auftanken zur Woche - Besinnung in der Fastenzeit für Jugendliche (Ba)  
 19:00 Uhr **Bötzingen, Haus Inigo:** Zeit zum Verweilen

**Den Gottesdiensten der Seelsorgeeinheit March-Gottenheim stehen vor:**  
 Pfarrer Karlheinz Kläger (KI), Kaplan Tho-

mas Stahlberger (St), Wiss.Ass. Dr. Tobias Hack (Ha), Subsidiar Kurt Hilberer (Hi), Pfarrer i.R. Paul Rudigier (Ru), Diakon Reinhard Burs (Bu), Diakon Bernhard König (Kö)

### **Aktuelle Termine:**

**Dienstag, 09.02.2016:**  
 16-18 Uhr **Grundschule:** Die Pfarrbücherei ist geöffnet.  
 16:45 Uhr **Gemeindehaus:** Probe Spatenchor  
 17:15 Uhr **Gemeindehaus:** Probe Kinderchor 1  
 17:45 Uhr **Gemeindehaus:** Probe Kinderchor 2  
**Mittwoch, 10.02.2016:**  
 10:00 Uhr **Gemeindehaus:** Treffen der Mutter-Kind-Gruppe

### **Narri- Narro, Fasnacht isch do!!**

Wir feiern **Kinderkirche am 7. Februar** um 11 Uhr in der kath. Kirche  
**St. Jakobus in Eichstetten** (am Ortsausgang Richtung Bötzingen)  
 Kommt alle verkleidet. Wir wollen fröhlich sein.  
 Anschließend gibt es noch einen Umtrunk und Spiele.



### **Sachausschuss Caritas**

### **Fastenzeit ist Zeit zum Teilen**

Wer gerne mithelfen möchte, dass wir übers Jahr Familien und Einzelpersonen in Notlagen unterstützen können, wenn der Monat länger dauert, als Geld auf dem Konto liegt, der ist herzlich eingeladen, an allen Fastensonntagen **haltbare Lebensmittel** (Nudeln, Reis, Salz, Zucker, Mehl, Öl, Essig, Kaffee, Konserven usw.) in die Gottesdienste mitzubringen. Auch Hygieneartikel (Zahnpasta, Zahnbürsten, Seife etc.), sowie Schulmaterial (Stifte, Hefte, usw.) nehmen wir gerne an. Am Kircheneingang wird ein Korb dafür aufgestellt sein. Schon im Voraus herzlichen Dank für Ihre Natural-Spende!

### **Altenwerk Gottenheim**

Herzliche Einladung an alle Seniorinnen und Senioren zum **gemütlichen Nachmittag am Mittwoch, 10.02.2016, 14:30 Uhr im Gemeindehaus St. Stephan, Gottenheim,** Wenn Sie keine Möglichkeit haben zum Gottesdienst zu kommen, holen wir Sie gerne mit dem Auto zu Hause ab. Bitte melden Sie sich bei Heidi Mayer - Tel. 940466

### **Exerzitien im Alltag 2016**

**Beten mit Charles de Foucauld**  
 In den Exerzitien im Alltag zum 100. Todestag von Charles de Foucauld lassen wir uns von seinen Gedanken inspirieren und zum persönlichen Beten einladen. Wir beginnen mit einem **Informationsabend am 15.02.2016 um 20.00 Uhr im Pfarrschopf Bötzingen,** Hauptstr. 74, zum **Leben und den Grundgedanken von Charles de Foucauld** - Dieser Informationsabend

ist **öffentlich** - d.h. man muss nicht anschließend an den Exerzitien teilnehmen  
 Die Treffen der **Exerzitiengruppe** sind am 22.02. / 20.02. / 07.03. / 14.03. / 21.03.2016. Alle Treffen finden montags um 20.00 Uhr im Pfarrschopf Bötzingen, Hauptstr. 74 statt.

Leitung: Cornelia Reisch, Gemeindefereferentin

**Informationen und Anmeldeformulare an den Schriftenständen unserer Kirchen aus - Anmeldung ist auch per Mail möglich an: [cornelia.reisch@kath-margot.de](mailto:cornelia.reisch@kath-margot.de) oder telefonisch: 07665/9476832.**

### **Besinnungstag im Kloster St. Trudpert**

Am 25. Februar 2016 findet der Besinnungstag der Gebetsinitiative für geistliche Berufe (PWB) im Kloster St. Trudpert in Münstertal statt. Beginn ist um 10.00 Uhr mit einem Impulsvortrag von Direktor Bernhard Pawelzik, Freiburg, zum Jahresthema der Berufungspastoral: „Herzklopfen“ Gesprächskreise, Rosenkranzgebet, Anbetung, Beichtgelegenheit und die Feier der Eucharistie (15.45 Uhr) sind weitere Elemente des Tages. **Anmeldung bis spätestens 19. Februar 2016 bei Johanna Ambs, Bötzingen, Tel. 07663 12006 Roswitha Wangler, Umkirch, Tel. 07665 7172 (auch für Gottenheim) Alois Gantner, March, Tel. 07665 3579 im Kloster St. Trudpert: 07636/7802-106 bei Frau Zegowitz in Freiburg: 0761/2111-272.**

### **Sprechzeiten:**

#### **Kath. Pfarrbüro:**

Dienstag 14-17 Uhr  
 Telefon 07665 94768-10 -  
 Telefax 07665 94768-19 - E-Mail: [pfarrbuero.gottenheim@kath-MarGot.de](mailto:pfarrbuero.gottenheim@kath-MarGot.de)  
**Pfarrer Karlheinz Kläger im Pfarrbüro March-Hugstetten, Engelgasse 25**  
 nach Vereinbarung  
 Telefon 07665 1728 -  
 Telefax 07665 400528 -  
 E-Mail: [pfarrer.klaeger@kath-MarGot.de](mailto:pfarrer.klaeger@kath-MarGot.de)  
**Kaplan Thomas Stahlberger im Pfarrbüro Gottenheim, Kirchstraße 10**  
 nach Vereinbarung  
 Telefon 07665 94768-11 -  
 Telefax 07665 94768-25 - E-Mail: [kaplan.stahlberger@kath-MarGot.de](mailto:kaplan.stahlberger@kath-MarGot.de)  
**Gemeindefereferent Hans Baulig im Pfarrbüro Gottenheim**  
 nach Vereinbarung  
 Telefon 07665 94768-12 -  
 Telefax 07665 94768-19 -  
 E-Mail: [hans.baulig@kath-MarGot.de](mailto:hans.baulig@kath-MarGot.de)  
**Gemeindefereferentin Cornelia Reisch im Pfarrbüro Umkirch**  
 nach Vereinbarung  
 Telefon 07665 94768-32 -  
 Fax 07665 94768-39 -  
 E-Mail: [cornelia.reisch@kath-MarGot.de](mailto:cornelia.reisch@kath-MarGot.de)  
**Gemeindefereferentin Annette Woschek-Ham im Pfarrbüro Hugstetten, Engelgasse 25**  
 nach Vereinbarung  
 Telefon 07665 934731 -  
 E-Mail: [annette.woschek-ham@kath-MarGot.de](mailto:annette.woschek-ham@kath-MarGot.de)



## Evangelische Kirche



**Evangelische Kirchengemeinde**  
Pfarrerin i. P.  
Brigitte Herrmann  
Tel.: 0176-72688820  
oder im Pfarrbüro  
07663 – 12 38

Vakanzvertretung  
Pfarrer Dr. Jobst Bösenacker

Evangelisches Pfarramt, Hauptstr. 44,  
79268 Bötzingen  
Tel. Pfarramt 07663/1238  
FAX 07663/99728

E-Mail ekiboetz@t-online.de  
www.ekiboetz.de

Öffnungszeiten des Pfarramts:  
Dienstag:  
durchgehend von 9.00 - 15.00 Uhr  
Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr  
Das Pfarrbüro ist vom 5. - 11.02.2016  
nicht besetzt.

### Sonntag Estomihi , 07.02.2016

09:45 Uhr Gottesdienst  
09:45 Uhr Kindergottesdienst, die Kinder  
treffen sich in der Kirche.

Der Wochenspruch für die am Sonntag be-  
ginnende Woche steht in Psalm 31,3:

**Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und  
es wird alles vollendet werden, was ge-  
schrieben ist durch die Propheten von dem  
Menschensohn.**

### Montag, 08.02.2016

19:50 Uhr Kirchenchor Probe

### Dienstag, 09.02.2016

14:30 Uhr Seniorenkreis, siehe bitte Ein-  
ladung unten!  
14:30 Uhr Bastelkreis

### Mittwoch, 10.02.2016

20:00 Uhr Probe Evangelischer Bläser-  
kreis

### Donnerstag, 11.02.2016

20:00 Uhr Bibelgespräch, siehe bitte Ein-  
ladung unten!

### Predigtreihe zum Abendmahl

21.02. 9:45 Uhr Abendmahlgottesdienst  
mit Prälatin Dagmar Zobel  
28.02. 9:45 Uhr Abendmahlgottesdienst  
mit Pfarrerin i.P. Brigitte Herrmann

### KAFFEEKRÄNZLE

Herzlichen Dank an das Helferinnenteam,  
der ökumenischen Nachbarschaftshilfe,  
der Kirchlichen Sozialstation Nördlicher  
Breisgau, den Jugendmitarbeitern sowie  
dem Evangelischen Kindergarten für die  
Vorbereitung und Durchführung des „Kaf-  
feekränzles“. Wir danken allen, die durch  
ihre Kuchen-, Krabbelsack- und Geld-  
spenden sowie durch ihr Kommen zum  
Gelingen des Abends beigetragen haben.

### SENIORENKREIS

Wir laden Sie herzlich zum Seniorenkreis  
ein am Dienstag, den 9. Februar 2016 um  
14:30 Uhr.

KINO, KINO: die schwäbische Mundart-  
Kino-Komödie „Die Kirche bleibt im Dorf“  
werden wir uns gemeinsam anschauen  
und dabei sicherlich viel zu lachen haben!

### BIBELGESPRÄCH

Bibellesen neu entdecken! „Weil du JA zu  
mir sagst“.

Wir laden alle interessierte ein zum Bibel-  
gespräch am Donnerstag, den 11. Februar  
um 20 Uhr ins Evangelische Gemeinde-  
haus zum Thema: „Neue Chance für uns.“  
Lukas 13, 6-9

### WELTGEBETSTAG 4. März 2016

„Nehmt Kinder auf und Ihr nehmt mich  
auf“ so heißt das Leitthema für den Welt-

gebetstag.

Die Gottesdienstliturgie haben Frauen  
aus KUBA erarbeitet. Sie formulierten die  
Gebete und suchten die Lieder aus. Zur  
Teilnahme am Weltgebetstag sind **Frau-  
en aller Konfessionen** am Freitag, dem  
04.03.2016 um 19.00 Uhr in den Evan-  
gelischen Gemeindesaal eingeladen. Nach  
dem informativen Teil feiern wir Gottes-  
dienst in der Katholischen Kirche.

### GOLDENE und DIAMANTENE KONFIR- MATION

Am Sonntag Reminiszere, dem 13.03.2016,  
feiern wir das Fest der Goldenen und Di-  
amantenen Konfirmation im Rahmen des  
Abendmahlsgottesdienstes um 9.45 Uhr in  
der Evangelischen Kirche unter Mitwirkung  
des Musikvereins Bötzingen und des Kir-  
chenchores. Dazu laden wir alle Jubilarin-  
nen und Jubilare ein, die im Jahr 1966 und  
1956 konfirmiert worden sind.

Wenn zugezogene Gemeindeglieder ihre  
Goldene Konfirmation hier mitfeiern  
möchten, sind auch Sie herzlich einge-  
laden. Bitte melden Sie sich in diesem  
Fall im Pfarramt oder bei Pfarrerin Brigi-  
te Herrmann. Eine gesonderte Einladung  
wird nicht verschickt.

Termine für Taufen, Trauungen und Ehe-  
jubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit  
der Pfarrerin ab. Taufgespräche und Vorbe-  
reitungsgespräche für Ehejubiläen finden  
in der Regel in der Wohnung der Familie  
oder des Ehepaars statt, Traugespräche  
in der Regel im Gemeindehaus. Tauf-  
termine können nach vorheriger Absprache  
für viele Sonntagsgottesdienste in der  
Gemeinde verabredet werden. Es ist auch  
möglich, dass kleine Kinder, deren Eltern  
die Taufe erst zu einem späteren Zeitpunkt  
möchten, im Gottesdienst gesegnet wer-  
den. Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte  
ebenfalls mit der Pfarrerin in Verbindung.  
Evangelisches Pfarramt

## DIE BILDUNGSEINRICHTUNGEN INFORMIEREN



### Förderverein der Schule Gottenheim e. V.

Auch in diesem Jahr bietet der Förder-  
verein, mit finanzieller Unterstützung  
des Jugendclubs, wieder Workshops zum  
Thema „Gewaltprävention und Selbst-  
behauptung“ an. Die Kurse werden von  
dem erfahrenen Trainer Jochen Wiesler  
geleitet.

### Selbstbehauptungskurse für Grundschüler

Durch intensives Einüben von Verhaltens-  
regeln und Selbstschutzstrategien wird  
das Selbst-vertrauen der Kinder gestärkt.  
Spielerisch üben die Kinder, mit Gefah-  
ren umzugehen und ihren Alltag bewusst  
wahrzunehmen. Damit Kinder in Gefah-  
rensituationen schnell und richtig reagie-  
ren können, üben sie in Rollenspielen wie

man sich angemessen verhält. Dabei geht  
es sowohl um den Fremden, aber auch  
um die alltägliche „Schulhofsituation“!  
Weitere Infos finden Sie auch unter www.  
pro-kind.com.

### Termin:

**Samstag, 20.02.2016 in der Turnhalle  
Gottenheim**

### Uhrzeit:

Klasse 1 und 2 Grundkurs  
von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr  
Klasse 3 Grund-/Aufbaukurs  
von 12.30 Uhr bis 14.30 Uhr

**Teilnahmebeitrag:** 8 € für Kinder aus Mit-  
gliedsfamilien, 12 € für Nichtmitglieder  
Der Teilnahmebeitrag ist der Anmeldung  
beizufügen – Vielen Dank

**Teilnehmerzahl:** Bis maximal 30 Kinder  
pro Gruppe

Mitzubringen sind gute Laune, normale  
bequeme Straßenkleidung, Hallensport-  
schuhe und etwas zum Trinken.

**In den letzten 10 Minuten (um 11.50 Uhr  
bzw. 14.20 Uhr) ist eine Informations- bzw.  
Fragerunde für die Eltern angedacht. Bitte  
kommen Sie bereits zu diesen Zeiten zum  
Zuhören/ Abholen.**

**Das Anmeldeformular wird KW 05 in der  
Schule verteilt. Bitte werfen Sie dieses bis  
Freitag 16. Februar 2016 in den Briefkasten  
des Schulfördervereins. Oder melden Sie  
sich unter info@eidechse-gottenheim.de**

Jochen Wiesler und die Vorstandschaft  
des Fördervereins der Schule Gottenheim  
e.V. freuen sich auf viele teilnehmende  
Kinder.





## Volksbildungswerk

Auskunft und Anmeldung für unsere Kurse und Seminare:

Cornelia Jaeger, Hauptstr. 11, Rathaus, 79268 Bötzingen

Tel.: 07663/931020

Fax: 07663/9310720

E-Mail: cornelia.jaeger@boetzingen.de

Internet: www.vbwboetzingen.de

Das VHS-Programm für das Frühjahr/Sommersemester 2016

ist erschienen und Sie können sich im Internet, per E-Mail, schriftlich oder Fax anmelden.

Ihre telefonische oder persönliche Anmeldung nehmen wir ab **Dienstag, 09. Februar 2016 (8.00 Uhr)** entgegen.

Das Anmeldeformular finden Sie im Programmheft auf Seite 23.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Ausschauen der Kurse, Seminare und Exkursionen. Wir freuen uns über Ihre Anmeldung!

Am Rosenmontag, 08. Februar 2016, bleibt das VBW geschlossen.

Bitte beachten Sie folgende Änderung:

Seite 19: 422.110 Spanisch Grundstufe (A 1) Uhrzeit von 19.00 - 20.30 Uhr

## DIE VEREINE INFORMIEREN



### Landfrauenverein Gottenheim

Liebe Landfrauen, am 13.02.2016 findet in Ihringen der Bezirkslandfrauentag statt, Beginn 13.30 Uhr in der Kaiserstuhlhalle.

Das Thema des Tages lautet :

„ Was die Seele bewegt, bewegt auch den Körper – Psychosomatische Signale verstehen-bewußt leben.“

Fahrt mit Privat PKW oder BSB.

Treffpunkt um 12.45 Uhr am Feuerwehrhaus. Bitte Kaffeegedeck nicht vergessen. Anmeldung bis 04.02.2016 bei

Lisa Villim Tel. 6705

Eine schöne närrische Zeit wünscht Das Vorstandsteam



### Narrenzunft Krutstorze e.V.

Verein zur Erhaltung des fastnächtlichen Brauchtums Fasnet in Gottenheim – kurz und gut – vom Schmutzige bis Aschermittwoch wird wieder einiges geboten!

Durch die kurze Fastnachtskampagne 2016 haben die Einwohner und Zuschauer in Gottenheim dieses Jahr die Möglichkeit, direkt am Fastnachtswochenende den traditionellen Brauchtumsabend Ihrer Narrenzunft Krutstorze Gottenheim zu erleben.

So entsteht dieses Jahr ein kompaktes aber vielfältiges Fastnachtsprogramm, bei dem für jeden etwas dabei ist:

Am Schmutzige beginnt um 09:00 die Stürmung des Kindergartens, der Schule, des Rathaus über den Besuch der Demenzgruppe im alten Kindergarten und der Seniorenspielgruppe im Vereinsheim bis zum Hemdglunckerumzug um 19:11, der den noch regierenden Bürgermeister vom Rathaus abholt und an der Halle mit dem Vortrag des Krutchnieders und mit dem anschließenden Hemdglunckerball in der Turnhalle endet. Am Freitag und Samstag laden die Zunftabende wieder in die Halle ein, wo am Samstagnachmittag auch der Kinderball für die Kleinen stattfinden wird. Der Höhepunkt ist natürlich am Sonntag der große Brauchtumszug, angeführt von den Hästrägern der Gottenmer Krutstorze und ihrer Guggemusik Krach und Blech. Die Fasnetbeerdigung am Fasnet-Zischdig wird stattfinden in der Sportgaststätte Schwarz-Weiß Gottenheim um ca. 20:00 Uhr. Wie würden uns riesig freuen dort und bei allen anderen Veranstaltungen der Narrenzunft viele Gäste begrüßen zu dürfen!



### Zunftabende@2016

am **Fr. 05 und Sa 06 Februar**

Büttenreden, Vorträge, **Guggemusik Krach&Blech**, Balletts, alle Aktiven der Narrenzunft Krutstorze Gottenheim zeigen mit Ihrem Können einen ganz besonderen „intimen querschnitt“ der Gottenmer Fasnet. Hallenöffnung ist um 19:00, Programmbeginn wie immer pünktlich um 19:59!

**Es werden uns am Freitag Entertainer Martin Blum aus Gutach, am Samstag unser allseits bekannter „Benne“ mit Tanz und Unterhaltung während und nach dem Programm begleiten und für weitere Stimmung sorgen!**

**Ein zusätzliches Highlight wird uns am Fasnet-Samstag, am 2. Zunftabend erwarten. Die Krüzsteinguggis der Narrengilde Oberried haben Ihr Kommen für einen Auftritt zugesagt.**

Karten sind noch bei der Volksbank Gottenheim zu den üblichen Öffnungszeiten bis einschliesslich zum 04.02 erhältlich sowie ggf. an der Abendkasse.



### Save the Date@2016

#### Do. 04. Februar Schmutzige Dunschtig

09:00 Stürmen des Kindergartens durch unsere Hästräger und Krach&Blech anschliessend von 10:00 - 10:30 Schulstürmen der GHS Gottenheim ca. 10:45 - 11:15 Kinder- und Schülerumzug mit allen Schülern zum Rathaus Ab ca. 11:00 Rathausstürmung 13:30 Narrenbaum (steht eigentlich schon) stellen vor dem Rathaus 15:00 - 15:30 Demenzgruppe im alten Kindergarten 16:00 - 16:30 Seniorenspielgruppe im Vereinsheim



### Musikverein Gottenheim

#### UMZUGS-HOCK am Fasnetsundig

##### Fasnet mit em MVG

Liebe Gottenmer, liebe Narren, wir hoffen, Ihr habt alle Bock, auf unseren traditionellen Umzugs-Hock. Das einjährige Warten hat ein Ende, alle Fasnet-Fans klatschen freudig in die Hände:

Am **Fasnet-Sundig ab 14:30 Uhr** ist es soweit, in unserem Vereinsheim halten wir tolle Speisen bereit!

Wahrlich sind wir eine tolle Truppe, bei uns gibt's nicht nur Wienerli, sondern au ä Gulaschsuppe!

Auch Kaffee, leckerste Torten und feine Kuchen,

solltet Ihr bei dieser Gelegenheit versuchen. Bei diesem tollen Angebot kommen hoffentlich alle aus dem Haus, für unsere Getränke sorgt de Wiloth Klaus. An Fastnacht wird nicht nur gesungen, getanzt, gelacht, bei uns wird zusätzlich Live-Musik gemacht! Für einen ordentlichen Kater und den richtigen Brand, sorgen zuvor „Kurti & Baldi“ am Glühweinstand.

Zu all diesem regen Treiben lädt euch herzlichst ein, der 134-jährige Musikverein!

#### Musikverein Gottenheim e.V.

„Thoman's Michel“





19:11 Beginn Hemdglunkerumzug  
Ringstr. - Umkircherstr. - Hauptstr. -  
Bahnhofstr.  
ca. 19:45 Krutzniedervortrag vor dem  
Vereinsheim  
ca. ab 20:00 Buntes Treiben in der Hall  
of Fame für Tanz und Unterhaltung für  
Junge und  
Junggebliebene ist gesorgt!

Ab ca. 10:30 werden wir gemeinsam mit  
allen Schülern und Lehrern der Grund-  
schule Gottenheim zum Rathaus ziehen  
um auch dort die Fasnet 2016 endlich  
einzuläuten. Hierzu sind natürlich alle  
Kinder und Eltern, Einwohner jeden Al-  
ters sowie alle Närrinnen und Narren und  
solche die es werden möchten herzlich  
eingeladen! Wir freuen uns schon darauf!  
Und wieder wird die Narrenzunft Krutstor-  
ze traditionell am Schmutzige Dunschdig  
für einen tollen Hemdglunkerumzug sor-  
gen. Wir starten um 19.11 Uhr beim Cafe,  
ab dem Narrenbrunnen wird uns das Jog-  
gele begleiten und am Rathaus erfolgt die  
Mitnahme des Bürgermeisters zu seiner  
zweiten hoffentlich noch erfolgreicheren  
Fasnet in unserem Gottene! Im Anschluß  
klärt uns der Krutznieder vor dem Ver-  
einsheim über das Dorfgeschehen auf. Für  
Tanz und Unterhaltung ist in der Turnhalle  
für Jung und Junggebliebene bestens ge-  
sorgt!



#### Fr. 05. und Sa. 06. Februar Große Zunftabene der Narrenzunft Krutstorze

#### Sa. 06. Februar 14:00-17:00 Kinderball in der Schule/Turnhalle

14:00 – 17:00 Kunterbunte Kinderfasnet  
in der Turnhalle / Schule unter Mitwir-  
kung unserer Guggemusik Krach&Blech.  
Selbstverständlich erwarten euch an der  
kunterbunten Kinderfasnet 2016 viele  
Überraschungen, die wir jetzt noch  
nicht verraten möchten! Der Eintritt  
ist wie immer für die kleinen Narren frei.  
Kaffee und Kuchen im Zimmer 10, wie  
die letzten Jahre auch und bewährt ist am  
Kinderball KEIN Alkoholausschank.

#### So. 07. Februar Fasnet-Sundig in Gottene

08:00 Wecken der Gottemer durch  
Krach&Blech  
11:00 Traditionelle Gottemer Narrensup-  
pe in der Turnhalle  
14:11 Umzugsbeginn  
Nach dem Umzug ist närrisches Treiben  
in den noch vorhandenen Gaststätten  
und vor allem in der Turnhalle angesagt.  
Neben der historischen und doch hervor-

ragend frischen Narrensuppe auf „Wie-  
nerle un Wecke“ gibt es „extrem heiße  
Würscht“, kalte Schincke- un Käswewecke  
sowie auch frische Pommes wahlweise  
mit oder auch und ohne in der Halle sowie  
traditionell im Zimmer 10 warmer Kaffee  
und noch leckerer Kuchen und sahnige  
Torten. Zwischen all dem und leckerer  
MV-Gulaschsuppe im Vereinsheim besteht  
vor der Halle noch die Möglichkeit sich an  
frischem und leckeren Flammkuchen zu  
verköstigen. Um ca. 18:00 startet in der  
Halle endlich die Preisverleihung für die  
teilnehmenden Umzugswagen und -grup-  
pen.

#### Di. 09. Februar 20:00 Fasnet - Beerdigung - Sportgaststätte Schwarz-Weiß

Es wird wie immer ein Teil von den Miß-  
geschicken, Pannen und „Alles“ über das  
Geschehen der Fasnet in Gottene erzählt.  
Wir freuen uns auf alle die den letzten Tag  
der Fasnet 2016 mit uns in der Sportgast-  
stätte verbringen möchten.

**Ihre Narrenzunft Krutstorze Gottenheim e.V.**  
Lothar Schlatter, Zunftmeister



**SV Gottenheim e.V.**  
gegründet 1922

#### Einladung zur Generalversammlung

Der SV Gottenheim lädt alle Ehrenmitglie-  
der, Mitglieder, Freunde, Gönner und inte-  
ressierten Mitbürgerinnen und Mitbürger  
herzlich zur Generalversammlung am **Frei-  
tag, dem 12. Februar 2016 um 20.00 Uhr** in  
die Sportgaststätte Gottenheim ein.  
Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung durch den  
1. Vorsitzenden
2. Offenlegung des Protokolls der  
Generalversammlung 2015  
sowie Verlesung des Tätigkeitsberich-  
tes über das Jahr 2015
3. Bericht der Fußballabteilung
  - a. Aktive
  - b. Jugend
  - c. AH Mannschaft
  - d. Damenmannschaft
4. Bericht der Turn- und Gymnastik-  
abteilung
5. Bericht der Leichtathletikabteilung
6. Ehrungen von Mitgliedern
7. Bericht des Rechners
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung der Gesamtvorstand-  
schaft
10. Wahlen
  - a. 2. Vorsitzender
  - b. Rechner
  - c. Jugendleiter
  - d. 1. stellv. Jugendleiter (für 1 Jahr)
  - e. 2. stellv. Jugendleiter
  - f. Betreuer Jugendmannschaften
  - g. Betreuer 2. Mannschaft
  - h. Betreuer AH
  - i. Leiter Leichtathletikabteilung
  - j. Beisitzer
  - k. Ballwart

l. Platzkassierer

11. Ausblick 2016
12. Verschiedenes, Wünsche und  
Anträge

Anträge zur Generalversammlung können  
bis zum 05. Februar 2016 schriftlich  
beim 1. Vorsitzenden Björn Streicher ein-  
gereicht werden.

gez. Vorstandschaft

#### Sportgaststätte Schwarz-Weiß informiert:

##### Schnitzelparade

**vom 6. - 9. Februar**  
Unsere leckeren Schnitzel  
in verschiedenen Varianten!

##### Rosenmontag geöffnet!

Dienstag, 09.02.2016  
Fasnetbeerdigung  
mit Glühwein und Narrensuppe!

#### Sozialverband VdK Baden-Württemberg

Liebe VdK Mitglieder,  
Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

aktuelle Leistungen der Pflegeversiche-  
rung beinhalten einen Vortrag von Frau  
Hadwig Storch, Bötzingen  
Vom Krankheitsfall zum Pflegefall  
Schnell kann alles anders sein.

- Was ist Kurzzeitpflege?
- Wer kann Verhinderungspflege in An-  
spruch nehmen? . Wo stelle ich einen  
Antrag auf pflegegeld?
- Wer erbringt die Pflegesachleistun-  
gen? o Welches Entgelt bekommt die  
Pflegeperson angerechnet?

Über diese und alle weiteren Fragen aus  
der pflegeversicherung informiert uns

**Frau Hadwig Storch**  
**Beratungsstelle für ältere Menschen**

Wann: Donnerstag, 18. Februar 2016 um  
19.00 Uhr

Wo: Gemeindesaal Evang. Kirchengemeinde  
Bötzingen, Hauptstr. 4, 79268 Bötzingen  
Anfahr Pkw: Zufahrt zu den Parkplätzen  
über Hauptstraße und Steinstraße (vor  
dem Gleis links abbiegen)

Zug: Haltestelle: Bötzingen „Mühle“

Der Eintritt ist frei !

Zu diesem sehr informativen Vortrag laden  
wir alte Interessierten herzlich ein.

Anton Sennrich  
Vorsitzender  
Tel. 6373



## BÜRGERPROJEKTE



### BE Gruppe BürgerScheune

Zauberkunst & Comedy mit Michael Parléz in der Bürgerscheune

Mit Michael Parléz erleben die Gäste der Bürgerscheune im Februar einen Meister seines Faches. Am Donnerstag, 18. Februar, 20 Uhr, präsentiert der Zauberer und Komödiant sein preisgekröntes Programm „Geheimwitzvoll!“ in Gottenheim. Der Abend verspricht eine Mischung aus erstklassiger Zauberkunst, erfrischender Comedy und amüsantem Bauchreden zu werden. Trickreich und wortgewandt führt Michael Parléz das Publikum auf unnachahmliche Weise hinter Licht und lässt es zwischen lachen und staunen pendeln, während er versucht die kleinen und großen Geheimnisse eines Künstlerlebens etwas näher zu beleuchten.

Das Programm 2016 der BE-Gruppe BürgerScheune ist ein ganz Besonderes, denn es ist nicht nur vielseitig und voller Höhepunkte – es ist auch das Jubiläumsprogramm zum zehnjährigen Bestehen der Bürgergruppe. Am 23. Juli 2016 feiert die BürgerScheune den zehnten Geburtstag

mit einem Open-Air-Konzert im Rathaushof. Schon jetzt sind alle Gottenheimer dazu herzlich eingeladen. Näheres zum Kulturprogramm in der Bürgerscheune wird rechtzeitig im Gemeindeblatt Gottenheim und auf der Homepage unter [www.gottenheim.de](http://www.gottenheim.de) bekanntgegeben.

Karten im Vorverkauf für alle Veranstaltungen gibt es bei „Zehngrad“ in Gottenheim, Telefon 07665/9477210, E-Mail: [info@zehngrad.com](mailto:info@zehngrad.com). Für Schüler gibt es verbilligte Karten. Restkarten (falls vorhanden) sind an der Abendkasse erhältlich.

### Förderverein der Grundschule lädt zum Café-Treff ein

Der nächste Café-Treff in der Gottenheimer Bürgerscheune im Rathaushof findet am Sonntag, 14. Februar, statt, dem zweiten Sonntag im Monat. An diesem Tag bewirbt der Förderverein der Grundschule in der Scheune. Der Verein informiert gerne am Rande des Café-Treffs über die Arbeit des Fördervereins und die geplanten Aktionen des Jahres 2016. Von 15 Uhr bis 17 Uhr werden in der Bürgerscheune Kaffee

und Kuchen sowie Getränke angeboten. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger, insbesondere Familien mit Kindern, sind zum Café-Treff des Schulfördervereins herzlich eingeladen.

### BE Gruppe Gottenheims Kinder

#### Ab sofort anmelden für den Kinderkleidermarkt

Die BE-Gruppe „Gottenheims Kinder“ veranstaltet am Samstag, 19. März, den Frühjahrs-Kinderkleidermarkt in der Schulturnhalle. Erstmals wird der Kleidermarkt am Vormittag beginnen. Von 11 Uhr bis 14 Uhr kann in der Turnhalle nach Herzenslust gestöbert werden. Viele gut erhaltene Schnäppchen warten auf neue Besitzer.

Wer beim Kinderkleidermarkt gebrauchte Kinderkleidung und Kindersachen verkaufen will, der kann sich ab sofort unter der E-Mail-Adresse [gottenheims-kinder@gmx.de](mailto:gottenheims-kinder@gmx.de) anmelden. Die BE-Gruppe meldet sich dann mit der Nummernvergabe.

## AUS UNSERER NACHBARSCHAFT

### Stellenausschreibung

Die Gemeinde Gemeinde Ihringen (6.000 Ew.) sucht zum **01.04.2016** einen

**Bautechniker, Hoch-Tiefbau (m/w) oder Bauingenieur (m/w)**

#### Aufgabenschwerpunkte:

- Unterhaltung der gemeindeeigenen Gebäuden
- Betreuung u. Überwachung von Hoch-, Tief- und Straßenbaumaßnahmen
- Durchführung kleinerer, gemeindlicher Planungen im städtebaulichen und grüngärtnerischen Bereich
- Ausschreibung u. Abrechnung gemeindlicher Bauvorhaben

#### Unsere Erwartungen:

Eine abgeschlossene Ausbildung zum/zur staatlich geprüften Techniker/In (wenn möglich mit Berufserfahrung) oder ein abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Bauingenieurwesen. Des Weiteren setzen wir ein überdurchschnittliches Engagement, selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten, Teamfähigkeit, eine rasche Auffassungsgabe, Zuverlässigkeit und sicheres Auftreten voraus.

#### Wir bieten:

Ein interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet. Die Einstufung erfolgt je nach Ausbildung und Berufserfahrung in der Entgeltgruppe 9 bzw. 10 TVöD. Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis spätestens **19.02.2016** an das Bürgermeisteramt Ihringen, Bachenstr. 42, 79241 Ihringen. Für tel. Auskünfte steht Ihnen Hauptamtsleiter Meier, Tel.: 07668/7108-22, gerne zur Verfügung.

*Ende des redaktionellen Teils*